



20 Jahre Zahnarztpraxis Dr. Brückner

Frau Dr. Brückner übernahm vor 20 Jahren die Praxis von Herrn Dr. Deppe in Minden. Aus diesem Grund steht sie kurz vor ihrem Jubiläum und schildert in einem Interview mit der Werbeagentur Wengenroth und Partner die Entwicklungen der vergangenen Jahre.

Wengenroth und Partner: Ihre Praxis besteht jetzt seit 20 Jahren. War der Beruf der Zahnärztin schon immer Ihr Wunsch? Wie kam es zur Gründung Ihrer Praxis?

Frau Dr. Brückner: Zahnärztin war schon immer mein Berufswunsch und somit bin ich sehr stolz darauf, seit 25 Jahren Zahnärztin zu sein. Angefangen habe ich fünf Jahre lang in Lahde in einer Gemeinschaftspraxis, bevor ich in der Praxis in der Hufschmiede meine alleinige Karriere startete. Nachdem ich dort einige Jahre tätig war, beschäftigte ich mich zusätzlich mit Kinderzahnmedizin, besuchte Fortbildungen und überlegte, mein Leistungsspektrum zu erweitern. 1995 übernahm ich daher dann die Praxis von Herrn Dr. Deppe in Minden, in der ich nun seit ca. 20 Jahren als selbständige Zahnärztin arbeite. In diesem Zusammenhang möchte ich meinen Patienten sehr gerne für ihr Vertrauen und ihre Treue danken.

Wengenroth und Partner: Sie sagten Kinderzahnmedizin. Sind Sie darauf spezialisiert?

Frau Dr. Brückner: Ganz genau! Wir brauchten ein extra Kinderbehandlungszimmer, was eben auch kindgerecht eingerichtet und vom Stil her an unsere kleinen Patienten angepasst werden sollte, wofür die Hufschmiede leider nicht den Platz bot. In der Marienstraße 28 haben wir jetzt größere Räumlichkeiten und nicht mehr nur zwei, sondern vier Behandlungszimmer.

Wengenroth und Partner: Warum sind Sie auf Kinderzahnmedizin spezialisiert?

Frau Dr. Brückner: Ich bin der Meinung, dass Kinder eine spezielle Behandlung benötigen, wofür ein besonderes Handling gebraucht wird. Früher wurden Kinder eher einfach mitbehandelt und leicht vernachlässigt. Daher behandeln wir sie hier sehr behutsam und haben quasi eine spezielle Sprache entwickelt, um mit den Kleinen umzugehen. Wir haben im Kinderbehandlungszimmer einen Fernseher an der Decke installiert, wodurch die Kinder immer wieder gerne kommen.

Wengenroth und Partner: Was hat sich in den fast 20 Jahren Ihres Bestehens bis jetzt verändert?

Frau Dr. Brückner: Neben der Vergrößerung und Erweiterung der Räumlichkeiten und der Einstellung neuer Assistentinnen haben wir seit ein paar Wochen auch eine weitere Zahnärztin in unserer Praxis, nämlich die Frau Dr. Teßler. Sie kommt uns sehr zu Gute, da wir durch sie auch bessere Öffnungszeiten anbieten und mehr Patienten behandeln können. Des Weiteren können wir im Gegensatz zu vielen anderen unsere Praxis dadurch auch Mittwochnachmittags öffnen.

Wengenroth und Partner: Was macht Ihre Praxis besonders?

Frau Dr. Brückner: Als erstes möchte ich natürlich die Kinderbehandlung anführen. Viele andere Zahnärzte sind zwar mittlerweile auch auf diesem Gebiet nachgezogen, aber ich habe damals als erste in Minden mit Kinderzahnmedizin angefangen.

Zudem liegt unsere Praxis sehr stadtnahe und durch den großen Parkplatz vor dem Haus stellt eine Parkplatzsuche kein Problem dar. Ferner können wir sagen, dass durch den Umzug auch unsere Geräte allesamt modernisiert worden sind und wir haben den Vorteil, den Radiologen Herrn Dr. Österreich Pirsch direkt bei uns im Hause zu haben. Durch seine Unterstützung können wir digitale Röntgenaufnahmen (DVT Aufnahmen) dreidimensional darstellen und diese somit besser bewerten. Speziell bei Implantaten und anderen chirurgischen Vorgehen ist uns das von großem Nutzen. Darüber hinaus gehört die Narkosebehandlung zu unseren Besonderheiten, bei der ein extra Anästhesist herangezogen wird. Gerade bei Kindern oder Patienten, bei denen sehr viel gemacht werden muss, ist diese Form der Behandlung enorm sinnvoll, um Schmerzen zu ersparen.

Zusätzlich haben wir seit einiger Zeit das sogenannte Cerec in unserer Praxis. Dabei handelt es sich um ein modernes Gerät für die Herstellung von Keramikronen, Inlays und Brücken. Normalerweise werden die Zähne geschliffen und anschließend wird ein für den Patienten recht unangenehmer Abdruck erstellt. Das Cerec-Gerät gibt uns jedoch die Möglichkeit die geschliffenen Zähne direkt binnen weniger Sekunden mit einer 3D Kamera zu scannen, sodass der unangenehme Abdruck entfällt. Auf Grundlage des 3D-Bildes schleift die Cerec Schleifeinheit aus einem Keramikblock die Krone. Daraus resultiert ein immenser Zeitvorteil, da wir jetzt nur noch eine Sitzung benötigen, um beim Patienten die Krone einzusetzen.

Wengenroth und Partner: Welche Leistungen bieten Sie an?

Frau Dr. Brückner: Wir bieten fast alles bis auf Kieferorthopädie an. Zahnfehlstellungen bei Erwachsenen werden aber dennoch auch mit Schienen behandelt. Ansonsten bieten wir Kinder- und Jugendzahnheilkunde, Implantologie, Endodontie, Zahnprothetik, Konservierungen sowie professionelle Zahnreinigungen, Digitales Röntgen (DVT) und Parodontologie.

Wengenroth und Partner: Was macht Ihnen an Ihrer Arbeit besonders Spaß?

Frau Dr. Brückner: Vor allem die Vielseitigkeit finde ich sehr motivierend. Wir versuchen auch, jedem Patienten so gut es geht zu helfen und auch jeden Patienten zu behandeln.

Wengenroth und Partner: Welche Tipps würden Sie aus Ihrer langjährigen Erfahrung einem angehenden Zahnarzt geben?

Frau Dr. Brückner: Auf jeden Fall sollte er seinen Patienten gut zuhören und sie von vornherein gut über die Behandlung informieren. Beim Patienten selbst lege ich sehr viel Wert auf eine nette Behandlung und auf das gegenseitige Verständnis. Der Patient sollte stets im Vordergrund stehen und seine Sorgen, die auch von finanzieller Natur sein können, sollten ernst genommen werden. Des Weiteren ist es sehr wichtig, dass für den Patienten immer die besten Möglichkeiten herausgearbeitet werden und ihm bestmöglich geholfen wird. Das wird dann auch durch die Treue der Patienten belohnt. Wir merken, dass viele unserer Patienten uns in diesen 20 Jahren immer wieder gerne besucht haben und dies auch weiterhin tun.

Aus fachlicher Sicht empfehle ich, fortwährend Fortbildungen zu besuchen und sich weiterzubilden, um den Patienten fachgerecht und nach seinen Wünschen, entsprechend behandeln zu können.

Wengenroth und Partner: Vielen herzlichen Dank!

Kontakt
Zahnarztpraxis
Dr. Margarete Brückner
Marienstr. 28
32427 Minden

Tel.: 0571 23977
E-Mail: info@zahnarztpraxis-brueckner.com
Web: www.zahnarztpraxis-brueckner.com

Pressekontakt

Zahnarztpraxis Dr. Margarete Brückner

Frau Dr. Margarete Brückner

Marienstr. 28
32427 Minden

zahnarztpraxis-brueckner.com/
info@zahnarztpraxis-brueckner.com

Firmenkontakt

Zahnarztpraxis Dr. Margarete Brückner

Frau Dr. Margarete Brückner
Marienstr. 28
32427 Minden

zahnarztpraxis-brueckner.com/
info@zahnarztpraxis-brueckner.com

Die Zahnarztpraxis Dr. Margarete Brückner bietet Ihnen umfangreiche Leistungen in allen Bereichen der Zahngesundheit. Unser Team legt Wert auf eine persönliche und kompetente Beratung und sorgt dafür, dass Sie unsere Praxis wieder mit einem Lächeln verlassen. In unserer Praxis im Zentrum von Minden beraten wir Sie herzlich gerne.

Anlage: Bild

